

Prof. Dr. Hans Ulrich Reck

27. 10. 94

Vortrag Kuratorenlehrgang Kommunikation, Post Graduate Ausbildung
des Instituts für Kulturwissenschaft Wien, Wissenschaftliche
Landesakademie für Niederösterreich Krems, 28. Oktober 1994

GEGEN DIE ERLEBNISGESELLSCHAFT - ZUKUNFTSPERSPEKTIVEN DES MUSEUMS IM ZEITALTER DES TECHNO-IMAGINÄREN

Aufbau/ Themenfelder (Textvorl. in versch. Archivteilen)

1. Geschichte des Museums als typologische Diachronie mit
Signifikanzwert (Museum als:)

- Seelenwanderung (cf. Pomian)
- Wunderkammer
- ästhetische Vollendung der Geschichte (Winckelmann, Hegel und Co)
- Laboratorium moderner Sinne (Bauhaus u.a.)
- Durchlauferhitzer für Betroffenheitskulte (post-life-Style)

2. Diskurs des Anderen/ Fremden

Malraux

Judy

Baudrillard

Sennett

Lévinas

3. Museum und Interface-Zivilisation

(Thesen zum Interface-Begriff, cf. Bergamo- und Fundamenta-
Thesenpapier)

4. Gedächtnis, Archiv, Zeit - gegen die Erlebnisgesellschaft

- Thesen zur Gegenwart/ Tendenzen
- kritische Rezeption der Theorie Schulzes

5. Museum in der Risikogesellschaft

6. Zus. Thesen (cf. Beiblatt)